

TEMPLE ERÖFFNUNG WILLKOMMEN IN DER WELT DER TANTRA LEHRE

Warum „Tempel“?

Für mich persönlich macht es einen großen Unterschied, ob wir uns einfach zum Reden treffen, oder ob wir einen Heiligen Raum kreieren, in dem Du dich absolut sicher fühlst.

Das Wort Tempel soll hierbei eben diese Heiligkeit ausdrücken.

Auch das ist für mich Shiva (wozu Du weiter unten in der PDF noch mehr Input bekommst).

Was ist Tantra?

Tantra in seiner Ursprünglichkeit ist ein uralter spiritueller Pfad und eine Lebensphilosophie, wie beispielsweise auch die Yoga-Lehre eine ist, mit dem Ziel die Göttlichkeit durch den Körper zu erfahren.

Das besondere an Tantra im Vergleich zu anderen spirituellen Wegen ist hierbei, dass es nicht darum geht, den Körper zu transzendieren, sondern Vater Himmel und Mutter Erde zu vereinen.

Das Wort „Tantra“ bedeutet „Gewebe, Zusammenhang, Kontinuum“ oder auch „Neutrum“ und kommt aus dem Sanskrit (wie auch Yoni – „Heiliger Raum“ oder Lingam – „Lichtstab“). Die Endung „-tra“ kennt man auch aus dem Wort „Mantra“ und soll bedeuten, dass sich eine Sache gut für etwas eignet (Beispiel Mantra: Wir singen, um uns selbst zu unterstützen).

Geschichtlich wird zwar gesagt, dass die Tantralehre erst mit unserer Zeitrechnung losging, jedoch ist es aus meiner Recherche deutlich älter, denn sie zeigt auf, wie wir gelebt haben, bevor es Trennung, also bevor es das Matriarchat oder das Patriarchat, gab.

Grundsätzlich gibt es zwei Unterscheidungen: Linke Hand Tantra und Rechte Hand Tantra. Linke Hand Tantra steht - wie auch unsere linke Körperhälfte – für alles, was mit Weiblichkeit zu tun hat (Sexualität, Sinnlichkeit, alles Irdische). Rechte Hand Tantra ist im Gegensatz dazu alles, was mit unserer Männlichkeit zu tun hat (Bewusstseinsarbeit).

In der Tantralehre vereinen wir beides.

Innerhalb dieser grundsätzlichen Unterscheidungen gibt es noch die Unterscheidung in rotes und weißes Tantra: Rotes Tantra ist dem Linke Hand Tantra zugeordnet und bezeichnet alles, was uns unsere Lebendigkeit über den Körper erfahrbar sein lässt.

Weißes Tantra ist dem Rechte Hand Tantra zugeordnet und beschreibt alles, was unsere Sexualenergie kultiviert, aber nicht sexuell im Ausdruck ist.

TEMPLE ERÖFFNUNG
WILLKOMMEN IN DER WELT DER TANTRA LEHRE

In der Sexualität vereinen sich Männlichkeit und Weiblichkeit in Ihrem göttlichen Ausdruck.

Außerdem gibt es noch schwarzes, pinkes und graues Tantra. Schwarzes Tantra ist Schwarze Magie und alles, was Macht missbraucht und manipuliert. Sexuelle Begegnungen sind also nur ein Teil von Tantra, was die Tantralehre wirklich möchte, ist die Göttlichkeit im Körper zu erfahren für das Höchste und Beste.

Shiva und Shakti

„Shiva“ und „Shakti“ wird ursprünglich ohne das h geschrieben und dient nur der besseren Aussprache.

Shiva ist das, was den Raum hält – der Container des Universums: Bewusstsein, Präsenz, Abgrenzung, Sicherheit und damit zum Beispiel die Aufzeichnung, die Seite, auf der dieser Kurs aufbereitet ist, die Struktur, die Unterlagen.

Shakti ist ALLES, was diesen Raum füllt – die Energie selbst.

Unser Ziel ist es, dass Shiva und Shakti tanzen können. Das ist ein herausfordernder Pfad, denn er ist so vielfältig. Du kannst Dich nicht mehr verstecken, weil Du bereit bist, alle Gefühle willkommen zu heißen anstatt wegzuschauen. Wenn Du das immer mehr kultivierst, bist Du frei – weil Du Dich in Deiner Inneren Ehe halten kannst und sie als Basis für jede Beziehung im Außen hast.

Platz für Deine Notizen:
